

Wandrer's Nachtgebet

Johann Wolfgang von Goethe

Carl Maria von Weber

Sehr langsam

mf *p*

TENOR 1
Der du von dem Him-mel bist, — Al-les Leid und Schmer-zen — stil-lest, Den, der

TENOR 2

BASS 1
mf *p*
Der du von dem Him-mel bist, — Al-les Leid und Schmer-zen — stil-lest, Den, der

BASS 2

5

mf *pp* *p*

dop - pelt e-lend ist, Dop-pelt mit Er-quick-ung fül-lest, Ach, ich bin des Trei-bens mü-de! Was soll

mf *pp* *p*

dop - pelt e-lend ist, Dop-pelt mit Er-quick-ung fül-lest, Ach, ich bin des Trei-bens mü-de! Was soll

Weber: Wanderer's Nachtgebet

2

11 *f* *p* *mf* *mf*

all der Schmerz und all die Lust? Sü-ßer Frie-de, sü-ßer Frie-de Komm, ach komm, ach

all der Schmerz und all die Lust? Sü-ßer Frie-de, sü-ßer Frie-de Komm, ach komm, ach

17 *f* *p* *mf* *f*

komm in mei - ne Brust! Sü-ßer Brust Sü-ßer Frie - de, sü-ßer Frie -

komm in mei - ne Brust! Sü-ßer Brust Sü-ßer Frie - de, sü-ßer Frie -

24 *mf* *f* *p* *pp*

de komm' ach komm' in mei - ne Brust, in mei - ne Brust!

de komm' ach komm' in mei - ne Brust, in mei - ne Brust!

2. Bässe etwas hervortretend